

# LIEBE WIENERIN ...

Lob, Anregung oder Kritik – *Ihre Meinung zählt!* Schreiben Sie uns ein E-Mail an [wienlerin@wienlerin.at](mailto:wienlerin@wienlerin.at), auf *Facebook* oder per Post an WIENERIN, Geiselbergstraße 15, 1110 Wien. Unser Lieblingsleserbrief wird prämiert!



## BLEIBT OFFEN!

Ich bin 36 Jahre alt, Bulgarin und seit 14,5 Jahren in Wien. Ich lebe in einer Patchwork-Familie: Aus meiner vorherigen Be-

ziehung habe ich einen 5 Jahre alten Sohn, mein Partner hat einen 17 Jahre alten Sohn, und vor genau 6 Monaten haben wir eine gemeinsame Tochter bekommen ...

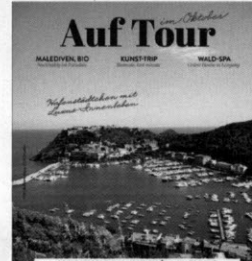
Es gibt tagtäglich neue Herausforderungen, Wünsche und Anregungen, wie wir unsere Leben „glücklicher“, erfüllter und einfacher machen sollten ... Doch es gibt kein Buch, in dem alle Antworten geschrieben stehen. Jeder sollte sich selbst fragen: Was ist mir wichtig und wie stark will ich mitarbeiten,

um ein gemeinsames Leben funktionsfähig zu gestalten? Was ich beobachte, ist: Je jünger ein Mensch ist, desto eher bereit ist er auch, sich anzupassen. Die Kinder sind offener für Veränderungen, und denen macht es sogar richtig Spaß, wenn nicht immer alles nach Plan läuft. :)

Was ich noch sagen will: Alles Gute zum 30-Jahre-Jubiläum und verliert nicht die Fähigkeit, spontan, flexibel und offen zu sein.

Liebe Grüße,  
Mira Krasteva

## Erratum



**PORTOPICCOLO.** Leider hat sich in die Oktober-Ausgabe ein Fehler eingeschlichen. Aufgrund einer irreführenden Foto-Beschlagwortung haben wir auf S. 247 das falsche Bild des Luxushafens Portopiccolo gedruckt. Rechts sehen Sie das richtige. Sorry.



## DANKE FÜR DIE JUBILÄUMSAUSGABE!

Ich komme aus Hamburg, ihr würdet vielleicht sagen, der „Brigitte-Stadt“. Stimmt! Ich bin ein alter Hase, 76 Jahre alt, eine Alt-68erin und weile für zwei Monate in Wien. Um im *writers'studio* immer wieder Schreiben zu lernen, mich dazu enthusiastisieren zu lassen und das Wien der WIENERIN kennen zu lernen. Wohnung über *airbnb*, Ticket der *Wiener Linien*, gestern in der Wiener Therme. Dank der Ratschläge aus der Jubiläums-WIENERIN – 30 Jahre! Klar gehört eine typische Wiener Frauenzeitschrift zum Bild. Die WIENERIN! Entspannung auf dem Sofa, eine Zeit nur für mich. Wenn sie gut ist, wird selbst der Kaffee kalt. Er ist kalt geworden. Ach, hat mich der Bericht von Angelika Hager begeistert. Wie viel Stimmung habe ich wiedererkannt. Und da ich im *writers'studio* Wien einen Poetry Course absolviert habe, wollte ich den auch von Ihnen herausgestellten Satz unbedingt nach Deutschland transportieren. An all die Mütter, die ständig den Selbstoptimierungsvorwurf der Töchter anhören müssen: „Hättest du mehr Acht gegeben, wäre ich ein besseres Produkt geworden!“ Hier noch mein wichtigstes Anliegen: Ich möchte mich bedanken für die wunderbare Arbeit, die ihr Journalisten leistet. In diesem Fall für die „WIENERIN – 30 Jahre“.

Elisabeth Scherf

## Liebe Wienerin,

ich danke dir! Du warst mir eine tolle Begleiterin. Du hast mit mir gemeinsam die vielen Kilometer nach New York zurückgelegt. Während ich im Traumland war, hast du mich vor dem kalten Boden am Moskauer Flughafen geschützt. Hast mir die (schiefer endlose) Zeit beim Umsteigen verkürzt. Hast mich meine schmerzenden Füße vergessen lassen, die ich am Abend hochgelegt hab, und dabei mit mir den schönen Ausblick über Brooklyns Dächer genossen. Darüber hinaus hast du mir Tipps für meinen New-York-Aufenthalt gegeben. Meine liebe Freundin Christine und ich haben sofort alle Delikatessenzläden abgeklappert und vor uns hingeschlemmt. Weil du so toll warst (und bist), hast du natür-



lich ein Plätzchen in meinem übergewichtigen Gepäck sicher gehabt. Und ich freu mich schon sehr darauf, dein New Yorker Cheesecake-Rezept auszuprobieren, wenn ich alle meine Freundinnen einlade, um ihnen von unserer Reise zu berichten.

Danke und viele liebe Grüße,  
Isabel Stumfol

## Unser Lieblings-Leserbrief ...

... wird in diesem Monat mit dem wunderbar smoothen Hautpflegeprodukt von Yves Saint Laurent belohnt: *Top Secrets Instant Moisture Glow* im Wert von ca. € 55,-.

Gewonnen hat Isabel Stumfol. Wir gratulieren!

